

Wer ist schon zum 2.Mal durchs 2.Staatsexamen gefallen?

Beitrag von „semira“ vom 5. Dezember 2005 17:39

Hallo Sarah,

ich wollte, wie ich schon zweimal schrieb, niemanden entmutigen (natürlich wünsche ich jedem, dass er ganz schnell was anderes findet) - und ein Stück weit verstehe ich deine Sicht ja auch. Aber (und hier setze ich bewusst ein aber): Bringt es deiner Meinung nach den mehr, nur das Positive herauszustellen und die negativen Aspekte, die es nun mal gibt, ganz außer Acht zu lassen? Dann macht man sich Hoffnungen, die unter Umständen, bald wieder zerstört werden und ist dann erst recht entmutigt. Schönfärberei nutzt nun mal, wie ich finde, niemandem in dieser Situation - und die relativ gesehen wenigen positiven Beispiele herauszustellen und den Rest wegzulassen, ist nichts anderes als Schönfärberei.

Und noch mal zur Verdeutlichung: Ich bin ein sehr optimistischer und positiv denkender Mensch und male sicherlich nicht vorschnell irgendwas schwarz. Aber ich habe auch soviel Realitätssinn, mir (und auch anderen) nichts vorzumachen. Mir selber ist es nämlich auch viel lieber, wenn mir jemand einen Ratschlag gibt, dass dieser wohldurchdacht ist und eben sowohl die positiven Aspekte wie auch die negativen Aspekte genannt werden. Denn nur so kann ich mir ein realistisches Bild von einer Situation/Chance machen.

Und noch einmal ganz zum Schluss: Ich selber habe das Ref. nach den Sommerferien abgebrochen und bin auf der Suche nach einem Job (das allerdings schon seit über einem Jahr). Ich habe vor meinen Studium eine kfm. Ausbildung gemacht, in meinem Job gearbeitet und auch Erfahrungen in diversen Firmen gesammelt. Also wohl nicht eine ganz so aussichtslose Ausgangslage. Und ich habe schon sehr viele Bewerbungen geschrieben - aber, da ich ja immer noch auf der Suche bin - bisher noch nichts gefunden (auch wenn ich schon zweimal in der engeren Auswahl war). Von daher, Sarah, kannst du doch wohl nachvollziehen, dass ich hier nicht schreiben kann, dass es relativ problemlos möglich ist, was anderes zu finden. Allein schon, weil ich auch diverse Bekannte mit (durchaus gutem) WiWi-Diplom/SoPäd-Diplom etc. kenne, die eben sehr lange gesucht haben oder noch suchen.

So, ich habe meine Sicht der Dinge nun ausführlich dargestellt und werde nun auch nichts mehr diesbezüglich schreiben. Wenn du meinen Standpunkt nicht nachvollziehen kannst, Sarah, kann ich da auch nichts dran ändern, dann ist das nun mal eben so.